

Prof. Dr. Christina Elschner

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät,
Vorsitzende der Prüfungsausschüsse



Hinweise der Prüfungsausschüsse der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zur Nutzung von KI-Tools im Studium

14. März 2023

[English version below]

• KI-Tools wie ChatGPT sind aktuell ein großes Thema an Hochschulen. Insbesondere bei häuslichen Arbeiten wie Seminararbeiten oder Abschlussarbeiten bestehen Unsicherheiten der Verwendung von KI-Tools und deren Kenntlichmachung. Diese Hinweise dienen Studierenden und Lehrenden als Orientierung in prüfungsrechtlichen Fragen.

Nutzung von KI-Tools

Ob und in welchem Umfang die Nutzung von KI-Tools erlaubt ist, wird von den jeweiligen Kursverantwortlichen bzw. Erstgutachter:innen der Abschlussarbeit festgelegt. Sollte es keine gesonderten Festlegungen geben, können KI-Tools verwendet werden.

Dokumentation im Anhang und Zitation im Text

Die Nutzung von KI-Tools ist in jedem Fall in der Arbeit zu dokumentieren. Nach dem Literaturverzeichnis ist ein **gesonderter Abschnitt „Dokumentation der Nutzung von KI-Tools“** aufzunehmen. Die Dokumentation enthält für jedes genutzte KI-Tool eine Beschreibung, für welche Schritte bzw. Teile der Arbeit das Tool verwendet wurde. Es ist dabei auch auszuführen, ob der Output-Text des Tools direkt oder paraphrasiert in die Arbeit einging.

• Beispiele:

- Ich habe ChatGPT für die Formulierung meiner Einleitung verwendet. Hierfür habe ich eigenen Text eingegeben mit dem Prompt „Verbessere meinen Text.“. Die Ergebnisse habe ich nicht direkt in meine Arbeit übernommen, sondern lediglich einzelne Formulierungen als Idee für die Fortentwicklung meiner Einleitung genutzt. [Hinweis: Hierfür werden keine gesonderten Verweise im Text selbst erwartet.]
- Ich habe ChatGPT für die Gliederung meiner Seminararbeit genutzt. Die vorgeschlagene Struktur habe ich übernommen; allerdings habe ich die Überschriften verändert. [Hinweis: Hierfür werden keine gesonderten Verweise im Text selbst erwartet.]
- Ich habe ChatGPT für meine Analyse verwendet und Text übernommen. Diesen habe ich an den entsprechenden Stellen in der Bachelorarbeit als Zitate kenntlich gemacht. Außerdem habe ich die Aussagen von ChatGPT mithilfe der angegebenen Literaturquellen verifiziert.

- Ich habe ChatGPT für die Überprüfung meines R-Codes genutzt. Die von ChatGPT übernommenen Teile des Codes sind im Anhang entsprechend markiert.
- Ich habe DeepL für die Übersetzung meiner gesamten Arbeit genutzt (deutsch/englisch) und die Vorschläge ohne Änderung/mit leichter Anpassung übernommen. [Hinweis: Aufgrund des direkten/paraphrasierten Zitats ist ein Hinweis am Ende des ersten Satzes des Textes als Fußnote notwendig.]

Lehrende können zum Beispiel auch festlegen, dass im Anhang zusätzlich zum Prompt auch der Output des KI-Tools aufgeführt werden muss. Es kann auch festgelegt werden, dass Studierende jeweils bewerten, inwiefern die KI hilfreich für die Arbeit war.

Innerhalb des Textes der Arbeit ist die Nutzung von KI-Tools wie folgt kenntlich zu machen:

- Direkte Übernahme von Text der KI: Das Zitat ist in Anführungszeichen zu setzen und mit einer Fußnote zu versehen ¹ChatGPT: Prompt [Nennung des Prompts], [Datum].
- Indirekte (selbst paraphrasierte) Übernahme von Text der KI: Der Text ist mit einer Fußnote zu versehen, die den Umfang der KI-Nutzung deutlich macht. zB ¹Die Aussagen wurden mithilfe von ChatGPT generiert und eigenständig paraphrasiert. Prompt: [Nennung des Prompts], [Datum].
- Eine Übersetzung soll in der Fußnote wie folgt angegeben werden: Die Übersetzung basiert auf translate.google.com.

Wichtig für Studierende in ihrem eigenen Interesse ist es, den produzierten Text der KI auf Richtigkeit zu überprüfen. Schreibfehler müssen korrigiert werden. Aussagen sind zwingend auf deren Wahrheitsgehalt zu überprüfen. Hierfür sind die Aussagen mit eigener Literaturrecherche und Quellenhinweisen zu belegen. Beachten Sie, dass KI-Tools Literaturquellen erfinden können; Literaturhinweise der KI sollten daher auf keinen Fall ungeprüft übernommen werden.

Plagiate, Täuschung und Eigenleistung

Sofern KI-Tools genutzt, aber nicht kenntlich gemacht werden, ist dies eine Täuschung bzw. ein Plagiat gemäß § 21 ASPO mit der Folge, dass die Prüfungsleistung mit 5,0 bewertet wird und in schwerwiegenden Fällen die Exmatrikulation droht.

Auszug § 21 Satz 3 und 4 ASPO:

„³Es handelt sich regelmäßig um ein Plagiat, wenn in einer schriftlichen Arbeit bei der Übernahme des Wortlauts, einer Abbildung oder des wesentlichen Sinns eines Dokuments die entsprechende Quelle nicht zitiert wird. ⁴Ein Plagiat liegt ebenfalls vor, wenn die Arbeit eines oder einer anderen ganz oder teilweise als eigene ausgegeben wird, eine fremde Arbeit ganz oder teilweise aus dem Internet oder von einem elektronischen Datenträger heruntergeladen und als eigene ausgegeben wird oder eine fremde fremdsprachige Arbeit ganz oder teilweise übersetzt und als eigene ausgegeben wird.“

Auch wenn keine Täuschung festgestellt wird, kann die Arbeit aufgrund einer ungenügenden Eigenleistung mit 5,0 bewertet werden.

Information from the examination boards of the Business and Economics Department

AI tools such as ChatGPT are currently a big topic at universities. Particularly in the case of at-home tasks such as seminar papers or theses, there is uncertainty about the use of AI tools and how to refer to AI tools. These notes serve as orientation for students and teachers regarding the proper use of AI tools in examinations.

Use of AI tools

Whether and to what extent the use of AI tools is permitted is determined by the professor or lecturer of the course or the supervisor of the thesis. If supervisors or lecturers do not mention specific rules, AI tools may be used.

Documentation in the appendix and referencing in the text

The use of AI tools must always be documented in the written work. A separate section "Documentation of the use of AI tools" should be included after the bibliography. For each AI tool used, the documentation contains a description of which steps or parts of the work the tool was used for. It must also be stated whether the output text of the tool was directly quoted or paraphrased.

Examples:

- I used ChatGPT to re-phrase my introduction. For this I entered my own text and combined it with the prompt "Improve my text.". I have not quoted the results directly; I used individual formulations as an idea for the further development of my introduction. [Note: No separate references are expected in the text itself.]
- I used ChatGPT to structure my seminar paper. I have adopted the proposed structure; however, I modified the headings. [Note: No separate references are expected in the text itself.]
- I used ChatGPT for my analysis and quoted directly. I have marked these as quotations in the relevant places in the bachelor thesis. I have also verified ChatGPT's statements using the referenced literature.
- I used ChatGPT to verify my R code. The parts of the code adopted by ChatGPT are marked accordingly in the appendix.
- I used DeepL for the translation of my entire work (German/English) and accepted the suggestions without changes/with slight adjustments. [Note: Due to the direct quotation/paraphrasing, a note at the end of the first sentence of the text is necessary as a footnote.]

Lecturers can also specify, for example, that the output of the AI tool must also be listed in the appendix in addition to the prompt. It can also be specified that students rate the extent to which the AI was helpful for the work.

Within the text of the work, the use of AI tools must be indicated as follows:

- Direct quotation of text from the AI: The quote must be placed in quotation marks and provided with a footnote ¹ChatGPT: Prompt [naming the prompt], [date].

- Paraphrased text from the AI: The text must be provided with a footnote that makes the extent of the AI use clear. For example, ¹The statements were generated using ChatGPT and independently paraphrased. Prompt: [name of prompt], [date].
- A translation should be given in the footnote as follows: The translation is based on translate.google.com.

It is important for students in their own interest to check the text produced by the AI for correctness. Spelling mistakes need to be corrected. Statements must be fact-checked. For this purpose, the statements must be documented with own literature research and references to sources. Note that AI tools can invent references. References from the AI should therefore never be accepted unchecked.

Plagiarism, deception, and student's performance

If AI tools are used but not identified, this is a deception or plagiarism according to § 21 ASPO (general regulations for study programs) with the result that the work is graded with 5.0 and in serious cases there is a risk of failing the entire study program and being excluded from the program.

Excerpt from Section 21 Clause 3 and 4 ASPO:

³ Normally, plagiarism has taken place when the wording, an illustration or the essential meaning of a document is adopted in a written submission without the source being cited.

⁴ Plagiarism exists, too, if the work of another is, in part or in full, represented as being that of the candidate; if, in part or in full, a work has been downloaded from the internet and represented as the candidate's own; and if work in a foreign language has been translated, in part or in full, and represented as being that of the candidate."

Even if candidates are not accused of deception, the work can be graded 5.0 due to an insufficient performance of the student.

Note: This is a translation of the original German text. We used translate.google.com and DeepL with broad modifications of the output text.